

INHALT:

AKTUELLES	1
SCHULE	2
BERUFS-AUSBILDUNG	3
DANK	4
ANMELDE-FORMULAR	4

ZITAT

„Eine Investition in Wissen bringt immer noch die besten Zinsen.“

Benjamin Franklin (1706-90), amerik. Politiker, Schriftsteller u. Naturwissenschaftler

Ende Februar musste ich notfallmässig in die Schweiz reisen, da meine Mutter Frieda Fellmann-Willmann einen Rückfall ihres Monate zuvor behandelten Krebsleidens erlitten hatte. Ihr Zustand verschlechterte sich rapide. Ich bin dankbar, dass ich rechtzeitig eintraf und schliesslich noch über zwei Wochen mit ihr verbringen durfte. Sie starb am 13. März.

Frieda hat Nuevo Amanecer von Anfang an tatkräftig unterstützt und war insgesamt drei Mal hier vor Ort. Als sie wusste, dass ich in La Venta ein Kinderheim aufbauen wollte, machte sie schon bald aktiv Werbung bei Verwandten und Bekannten und initiierte auf diese Weise das Spenden- und Patenprogramm. Der Kreis der Personen, die unsere hiesige Arbeit unterstützten, wurde immer grösser. Mit vielen unterhielt sie über Jahre hinweg eine aktive Kommunikation und verschickte während all der Jahre wahrscheinlich hunderte, wenn nicht tausende Dankeskarten und Briefe.

Wir behalten Frieda in liebevoller Erinnerung und sind dankbar für alles, was sie für Nuevo Amanecer geleistet hat.



Abschlussfeier Abitur 2017

Die sehr komplizierte Lage im Land nach den Präsidentschaftswahlen hat sich Gott sei Dank wieder beruhigt. Die Situation war teilweise vollkommen ausser Kontrolle geraten. Es gab zahlreiche Verletzte, und sogar Tote waren leider zu beklagen. Die wirtschaftlichen Schäden gingen in viele Millionen Dollar. Das Ganze zeigte wieder einmal mehr, wie instabil das Land nach wie vor ist. Zum Glück hatten wir in La Venta keine Probleme zu verzeichnen, und ausser zwei verlorenen Schultagen hatten wir keinerlei Schäden zu beklagen.

SCHULE

Es ist bei uns Tradition, das Schuljahr etwas früher als die öffentlichen Schulen zu beginnen. Der offizielle Schulbeginn ist in Honduras auf den 1. Februar festgesetzt; wir beginnen eine Woche früher, am 25. Januar.

Schon Tage vor dem Schuljahrstart war klar, dass wir bei unseren Familien einen Paradigmenwechsel initiiert haben. In Honduras ist es allgemein üblich, zu spät zu einem Termin zu erscheinen. Die «hora hondureña», also die honduranische Zeit, ist normalerweise eine bis zwei oder mehr Stunden nach dem festgelegten Zeitpunkt. Wenn ein Anlass also um 16 Uhr beginnen sollte, so wird üblicherweise auf 14 Uhr eingeladen. Bei uns läuft das aber nicht so. Wir beginnen in den meisten Fällen mit vielleicht 15 Minuten Verspätung, und so kommt es immer wieder vor, dass am Anfang der Veranstaltung nur wenige und am Ende dann alle Teilnehmenden anwesend sind. Bei den obligatorischen Weiterbildungsanlässen für unsere Eltern wird ein Zuspätkommen jedoch vermerkt, und die fehlende Präsenz von Anfang an, mit einer Busse belegt...

Hatten wir in der Vergangenheit bei Schulbeginn regelmässig mit teilweise bis zu zwei, drei Wochen zu spät erscheinenden Schülern zu kämpfen, so waren dieses Mal bereits schon Tage vor dem offiziellen Schulbeginn einzelne Schul- und Ausbildungsbereiche voll belegt, und es konnten keine weiteren Schüler oder Auszubildenden mehr aufgenommen werden. Diese Entwicklung zeigt einmal mehr, dass es mit Ausdauer und Beharrlichkeit möglich ist, eingefahrene Muster zu verändern und so eine nachhaltige Änderung von Gewohnheiten einzuleiten.

Aus der folgenden Tabelle können Sie die genauen Schülerzahlen entnehmen:

Bereich zweisprachig	Teilnehmer	Teilnehmerinnen	Total
Kindergarten	15	11	26
Vorschule	31	37	68
Primarschule 1	30	33	63
Primarschule 2	29	34	63
Primarschule 3	20	33	53
Primarschule 4	24	34	58
Primarschule 5	14	20	34
Primarschule 6	12	15	27
Sekundarschule 1	15	12	27
Sekundarschule 2	11	12	23
Sekundarschule 3	9	16	25
	210	257	467



Projektvorführung an der „wissenschaftlichen Messe“

„In Honduras ist es allgemein üblich, zu spät zu einem Termin zu erscheinen. Die «hora hondureña», also die honduranische Zeit, ist normalerweise eine bis zwei oder mehr Stunden nach dem festgelegten Zeitpunkt. Wenn ein Anlass also um 16 Uhr beginnen sollte, so wird üblicherweise auf 14 Uhr eingeladen.“



Ausflug in den Wald

Bereich Spanisch	Teilnehmer	Teilnehmerinnen	Total
Sekundarschule 1	15	25	40
Sekundarschule 2	13	10	23
Sekundarschule 3	8	12	20
Realschule 1	28	13	41
Realschule 2	14	13	27
Realschule 3	11	8	19
Gymnasium 1	52	53	105
Gymnasium 2	45	52	97
	186	186	372



Präsentation von Gedichten an der 7. Klasse zweisprachig

BERUFSAUSBILDUNG

Wie schon im vergangenen Jahr befürchtet, mussten wir die Schweizer-Ausbildung wegen fehlender Nachfrage schliessen. Der positive Effekt, der daraus entstand, war, dass hingegen alle anderen Bereiche bis auf den letzten Platz besetzt werden konnten. Auch hier waren zum Zeitpunkt des offiziellen Schulbeginns nur noch wenige freie Plätze verfügbar.

Da die anderen Ausbildungszentren im Land oft Probleme aufweisen, ihre Kapazitäten auszulasten, sind die Zuschüsse, die wir vom Berufsbildungsamt erhalten, um 30 % erhöht worden. Vergangenes Jahr hatten wir leider eine massive Reduktion dieser Gelder verzeichnen müssen. Alles in allem ist das staatliche Berufsbildungsamt ein eher unzuverlässiger Partner, und wir müssen uns in Zukunft nach stabileren zusätzlichen Finanzierungsmöglichkeiten für die Berufsausbildung umsehen. Der untenstehenden Tabelle können Sie die einzelnen Bereiche mit der jeweiligen Anzahl Auszubildenden entnehmen:

Bereich	Teilnehmer	Teilnehmerinnen	Total
Bäckerei	12	30	42
Industriemechanik	36	1	37
Automechanik	76	7	83
Informatik	20	24	44
Friseur	14	30	44
Total	158	92	250

„Wie schon im vergangenen Jahr befürchtet, mussten wir die Schweizer-Ausbildung wegen fehlender Nachfrage schliessen. Der positive Effekt, der daraus entstand, war, dass hingegen alle anderen Bereiche bis auf den letzten Platz besetzt werden konnten.“



Friseure

Wir danken Ihnen allen für Ihre Mithilfe zum Gelingen unserer Arbeit. Nur mit der tatkräftigen Mithilfe unseres Freundeskreises sind wir in der Lage, unseren Schülern und Auszubildenden die Möglichkeit einer guten Schulbildung und/oder Berufsausbildung zu bieten. Vieles wurde mit Ihrer Hilfe schon erreicht, und wir möchten Sie auch diesmal wieder bitten, unsere Arbeit weiterhin zu unterstützen, damit wir unsere Arbeit für zahlreiche Kinder und Jugendliche aus bedürftigen Verhältnissen erfolgreich weiterführen können.

Besonderer Dank geht an den Verein Aleduras e.V., an Christine und Walter Rapp, den Verein Kinder- und Jugendhilfswerk La Venta, den Verein Hermanos, den Lazos Education Fund und die Gaby Foundation.

Wir wünschen Ihnen einen schönen, erholsamen Sommer, verbunden mit dem Segen Gottes.

Ihr Edi Fellmann und das La-Venta-Team

Besuchen Sie unsere Webseite, www.ana.hn für weitere Informationen zu unserer Arbeit.

Aleduras e.V.

Kramstaweg 21
14163 Berlin
Fax. 030 / 201 63 28 02

Deutsche Bank PGK AG Berlin
IBAN: DE22 1007 0024 0091 5009 01
BIC: DEUTDE3333

E-Mail: mail@aleduras.org
Web Page: www.aleduras.org

Patenwesen

Urs Marfurt
Casa Amistad
Cantón Chuacanté
07018 San Pedro La Laguna
Guatemala

E-Mail:
paten@ana.hn

Asociación Nuevo Amanecer

Apdo. 3877
Tegucigalpa
Honduras
Tel. 00504/ 2224 0271

E-Mail: info@ana.hn
Web Page: www.ana.hn

Anmeldeformular für eine Patenschaft:

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Tel: _____

Email: _____

Geburtsdatum: _____

Bitte direkt an den Verein ALEDURAS e.V. senden

Ja, gerne unterstütze ich eure Ausbildungsprogramme mit einem regelmässigen monatlichen Patenschaftsbeitrag. Mein monatlicher Beitrag ist:

- Projektpatenschaft
 Ausbildungspatenschaft
 € 15.00 (Nur Projektpatenschaft)
 € 30.00
 € 50.00
 € _____

Ich kann meine Patenschaft jederzeit ohne Angabe von Gründen beenden. Bereits gebuchte Beträge können nicht zurückerstattet werden.

Ort und Datum: _____

SEPA – Lastschrift

Ich ermächtige den Verein ALEDURAS e.V., die oben genannten Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von o.g. Verein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. (Mandatsreferenz folgt mit Bestätigung) Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte buchen Sie den fälligen Betrag monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich

Erstmalig zum 27. _____ 201__ von folgendem Konto ab:

Konto Nr.: _____

Kontoinhaber.: _____

Bank: _____

BLZ: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____